

# Potenzielle Straßenraumgestaltung des Magniviertels

Studentische Ergebnisse der Lehrveranstaltung „Straßenraumgestaltung“ aus dem Sommersemester 2022

Plakat zur BürgerInnen-Befragung im Zuge der Europäischen Mobilitätswoche 2022 am 17. September 2022

Vortragende: B.Sc. Vanessa Vinke (unterstützt von Dr. Frank Schröter (IVS))

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Stephan Hoffmann | stephan.hoffmann@tu-braunschweig.de & Morten Fleßer, M.Sc. | m.flesser@tu-braunschweig.de

## Aufgabenstellung

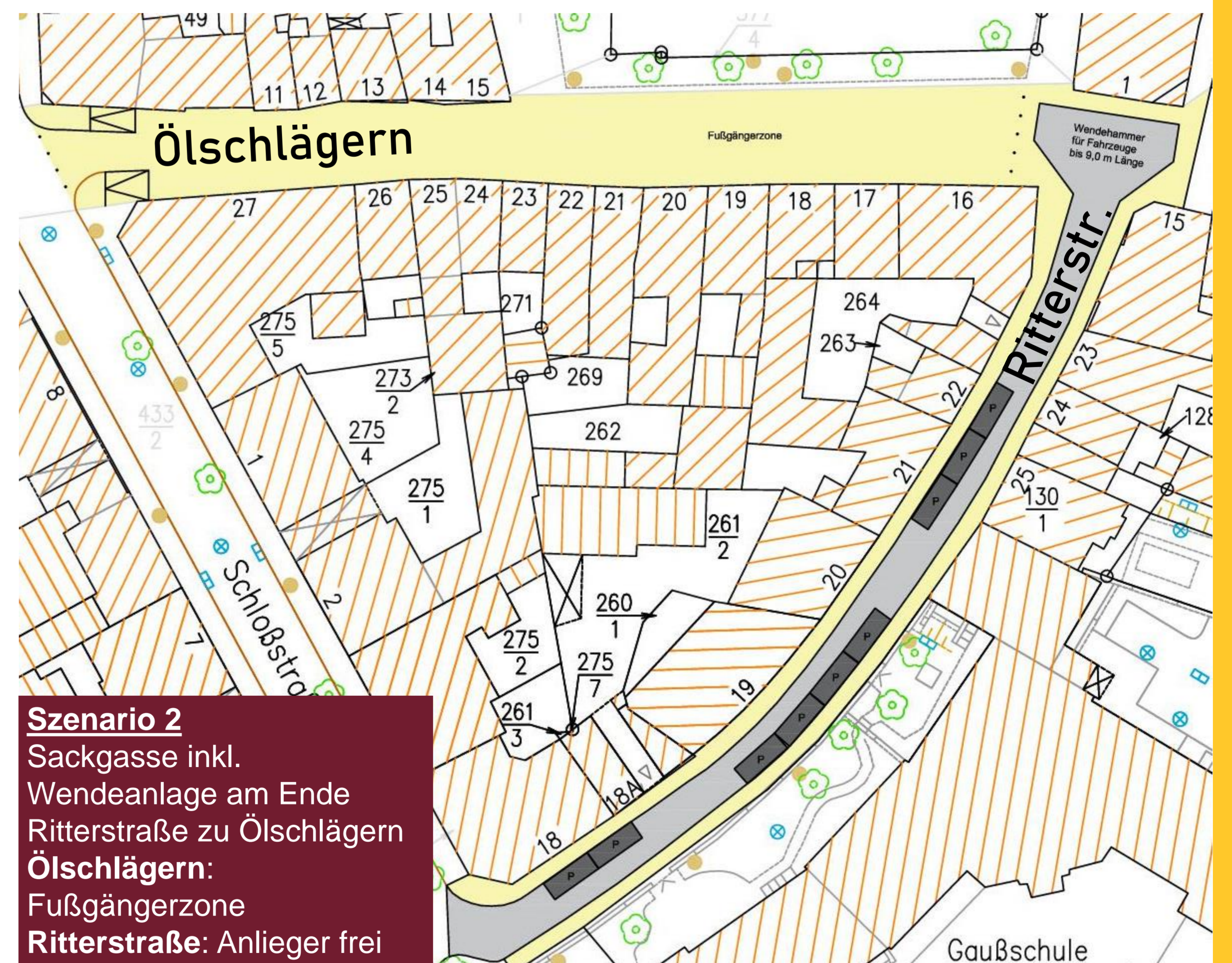
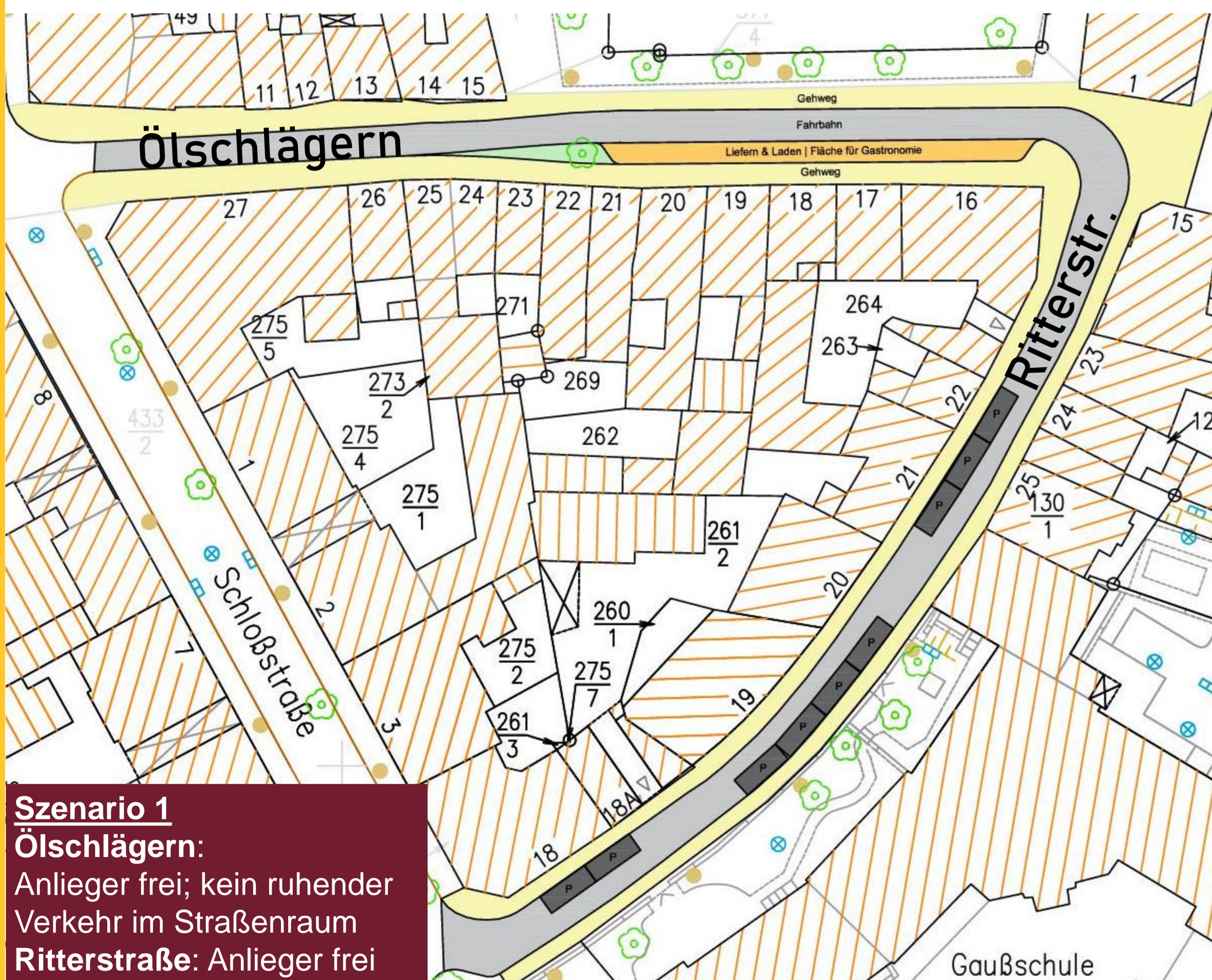
- Ausgangslage: Gegenwärtige gesellschaftspolitische Diskussionen in der Stadt Braunschweig erwägen in bestimmten Quartieren den motorisierten Individualverkehr (fließend und ruhend) zu reduzieren
- Anhand der Straßen *Ölschlägern* und *Ritterstraße* im Magniviertel sollen gruppenbasierte Untersuchungen in zwei Szenarien straßenraumgestalterische Lösungsansätze aufzeigen
- Der Untersuchungsablauf unterteilt sich in die zwei Phasen:
  1. Problemanalyse unter Berücksichtigung folgender Zielfelder:
    - Soziale Brauchbarkeit einschließlich Barrierefreiheit
    - Straßenraumgestalt
    - Verkehrsablauf und Erschließungsqualität zum
      - Kraftfahrzeugverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr, Radverkehr und Fußgängerverkehr
  2. Maßnahmenuntersuchung in zwei Szenarien
- Das Verfahren richtet sich nach den Vorgaben aus den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt06) der FGSV

## Ergebnisse - Phase der Problemanalyse

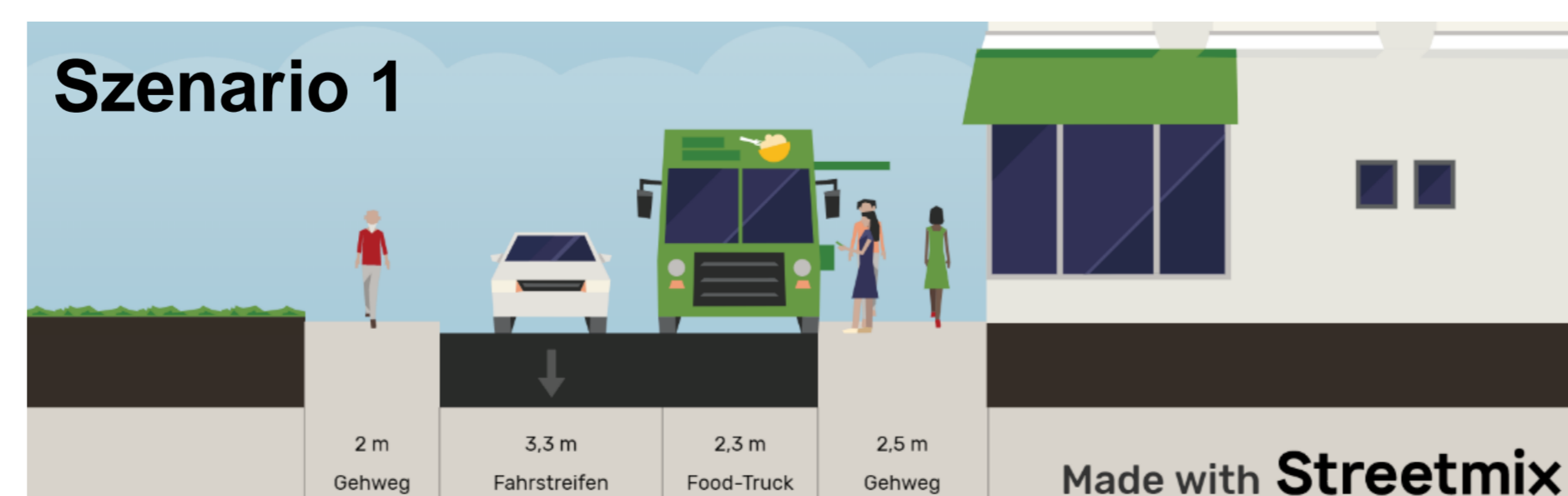
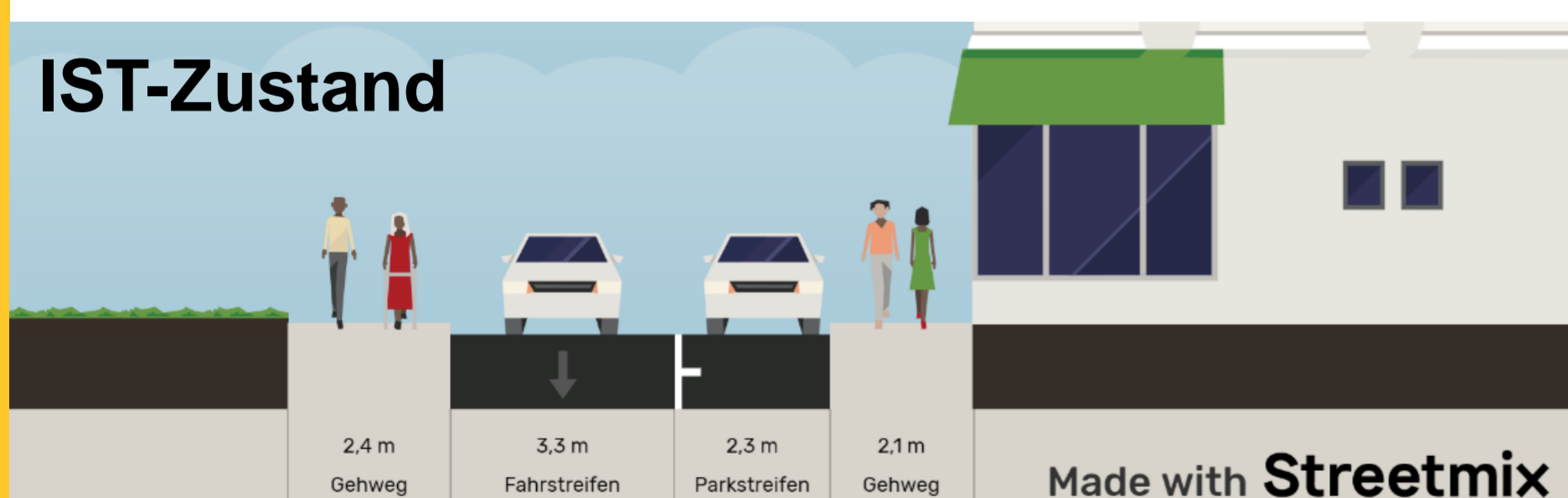
- Bewertung des Ist-Zustandes (Phase 1) nach vormals gewichteten Zielfeldern:

Zielfeld	Schulnote
Soziale Brauchbarkeit einschließlich Barrierefreiheit	3,6
Straßenraumgestalt	2,0
Verkehrsablauf und Erschließungsqualität zum Kfz-Verkehr	3,5
Verkehrsablauf und Erschließungsqualität zum ÖPNV	2,0
Verkehrsablauf und Erschließungsqualität zum Radverkehr	4,0
Verkehrsablauf und Erschließungsqualität zum Fußgängerverkehr	3,0
<b>Gesamtbewertung 3,0</b>	

## Ergebnisse - Phase der Maßnahmenuntersuchung



### Querschnitte in der Straße Ölschlägern Nr. 18



## Aspekte zu weiterführenden Untersuchung

- Vorort-Befragungen von unterschiedlichen Interessensgruppen (AnwohnerInnen, Gastronomie / Gewerbe, Lieferverkehr, sonstige NutzerInnen)
- Erhebungen zu Verkehrsstärken unterschiedlicher Verkehrsmittel (z.B. ruhender Verkehr) und Nutzungsansprüchen (z.B. Seitenraumnutzung)
- Weitere Belange: Denkmalschutz, Jahreszeitliche und temporäre Nutzungen, Verkehrsregularien